

Kirchennachrichten

der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Seelingstädt-Blankenhain-Rußdorf
April und Mai 2021



Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung

(Monatsspruch April / Kolosser 1,15 nach der Einheitsübersetzung)

Dass Gott unsichtbar ist, gehört zu seinem Wesen: Gott ist kein Teil dieser Welt, sondern ihr Schöpfer; er ist nicht Materie, sondern Geist; er gehört nicht ins Diesseits, sondern existiert jenseits von Raum und Zeit. Allerdings: Blicke Gott ausschließlich jenseitig, dann wüssten wir nichts von ihm und könnten ihn auch nicht als Gott verehren. Um Gottesdienst feiern zu können, haben sich Menschen deshalb von Urzeiten an Götterbilder gemacht. Sie meinten, der unsichtbare Gott würde in diesen Bildern Wohnung nehmen. Das Volk Israel und in seiner Nachfolge auch die Christengemeinde aber wussten: Gott wohnt im Himmel und nicht auf Erden, und nichts, was Menschenhände machen, kann ihn abbilden.

Aber ist dann vielleicht die ganze Welt ein Abbild Gottes, ihres Schöpfers? So hat es jedenfalls der große griechische Philosoph Platon gelehrt, und ganz falsch ist das nicht. Der Apostel Paulus hat ja gesagt: „Gottes unsichtbares Wesen – das ist seine ewige Kraft und Gottheit – wird seit der Schöpfung der Welt, wenn man es wahrnimmt, ersehen an seinen Werken“ (Römer 1,20). Die Schöpfung ist also in der Tat eine Offenbarung Gottes, aber sie ist es nur deshalb, weil Jesus Christus „der Erstgeborene der ganzen Schöpfung“ ist, wie unser Monatsspruch bekennt. Jesus Christus ist kein Geschöpf, sondern der „einzige Sohn“ Gottes (Johannes 1,14). Durch ihn als Mittler hat Gott die Welt geschaffen: „Es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen“ (Kolosser 1,16). Vom Sohn Gottes gilt, was im alttestamentlichen Buch der „Sprüche“ von der Weisheit Gottes gesagt wird: „Der Herr hat mich schon gehabt im Anfang seiner Wege, ehe er etwas schuf, von Anbeginn her“ (Sprüche 8,22). Weil Jesus Christus als der Sohn Gottes zugleich die menschgewordene Schöpferweisheit Gottes ist, darum existiert er „vor allem, und es besteht alles in ihm“ (Kolosser 1,17). Darum ist Christus auch das wahre und eigentliche „Bild des unsichtbaren Gottes“. Die Welt und wir Menschen sind Gottes Ebenbild nur durch Christus, den Schöpfungsmittler, und in Christus, unserem Erlöser. Und weil Jesus Christus Gottes Bild ist, darum beten wir ihn an als die Gestalt, in der sich Gott selbst für uns öffnet. So haben es bereits die ältesten Christengemeinden getan, so tun wir es heute, und so wird es die Gemeinde Jesu tun bis in alle Ewigkeit.

(Prof. Dr. Uwe Swarat, Theologische Hochschule Elstal)

Vorbehalt nach Maßgabe der jeweils aktuellen Hygieneschutzmaßnahmen (Corona-Bestimmungen)

Für alle geplanten Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen gelten die zum jeweiligen Zeitpunkt aktuellen Regelungen.

Wenn sich daraus Auswirkungen auf hier veröffentlichte Termine ergeben, soll dies auf der Homepage der Kirchgemeinde, durch Abkündigungen, Aushänge und Auskünfte im Pfarramt bekannt gemacht werden.

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

01. April, Gründonnerstag

19.00 Uhr Gottesdienst

Kollekte: Eigene Kirchgemeinde

Rußdorf

St.-Martins-Kirche

02. April, Karfreitag

15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu

Chursdorf

Christuskirche

15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu

(Siegfried Vogel)

Kollekte: Sächsische Diakonissenhäuser

Blankenhain

Kirche

04. April, TAG DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

05.30 Uhr Feier der Osternacht

Seelingstädt

Friedhof/Kirche

10.00 Uhr Festgottesdienst

Kollekte: Jugendarbeit der Landeskirche

(1/3 verbleibt in der Kirchgemeinde)

Blankenhain

Kirche

05. April, OSTERMONTAG

08.30 Uhr Festgottesdienst

Rußdorf

St.-Martins-Kirche

10.00 Uhr Festgottesdienst

Seelingstädt

St.-Johannis-Kirche

Kollekte: Eigene Kirchgemeinde

07. April, Mittwoch

18.00 Uhr Werktagsgottesdienst (David Faatz)
Kollekte: Kirchenmusik Chursdorf
Christuskirche

11. April, Sonntag QUASIMODOGENITI

10.00 Uhr Gottesdienst (David Faatz)
Kollekte: Kirchenmusik Blankenhain
Kirche

18. April, Sonntag MISERICORDIAS DOMINI

10.00 Uhr Gottesdienst
Kollekte: Posaunenmission u. Evangelisation Chursdorf
Christuskirche

25. April, Sonntag JUBILATE

10.00 Uhr Gottesdienst
Kollekte: Kirchenmusik Rußdorf
St.-Martins-Kirche

02. Mai, Sonntag KANTATE

09.00 Uhr Gottesdienst
Blankenhain
Kirche

10.30 Uhr Gottesdienst
Kollekte: Kirchenmusik Seelingstädt
St.-Johannis-Kirche

Sofern die Einschränkungen es nicht verbieten, werden diese Gottesdienste musikalisch ausgestaltet mit Stücken für Solosopran, Orgel und Streicher. Es erklingen u. a. Werke von G. F. Händel, Julius Johannes Weiland sowie die Missa brevis simplex, also eine kurze einfache Messe von Felix Bräuer.

05. Mai, Mittwoch

18.00 Uhr Werktagsgottesdienst (David Faatz)
Kollekte: Kirchenmusik Chursdorf
Christuskirche

09. Mai, Sonntag ROGATE

10.00 Uhr Gottesdienst
Kollekte: Eigene Kirchengemeinde Blankenhain
Kirche

13. Mai, Donnerstag, CHRISTI HIMMELFAHRT

10.00 Uhr Himmelfahrtsandacht

Seelingstädt

Pfarrgarten

bei schlechtem Wetter:

St.-Johannis-Kirche

Kollekte: Weltmission

16. Mai, Sonntag EXAUDI

10.00 Uhr Gottesdienst

Rußdorf

Kollekte: Eigene Kirchengemeinde

St.-Martins-Kirche

23. Mai, PFINGSTFEST

08.30 Uhr Festgottesdienst

Seelingstädt

St.-Johannis-Kirche

10.00 Uhr Festgottesdienst

Rußdorf

St.-Martins-Kirche

Kollekte: Eigene Kirchengemeinde

24. Mai, PFINGSTMONTAG

08.30 Uhr Festgottesdienst

Blankenhain

Kirche

10.00 Uhr Festgottesdienst

Chursdorf

Christuskirche

*Kollekte: Diakonie Deutschland –
Evangelischer Bundesverband*

wenn möglich:

16.30 Uhr Konzert mit dem Kleinen Chor der Kantorei

Blankenhain

St. Laurentius/Luther Crimmitschau

Kirche

Leitung: Kantor Maximilian Beutner

30. Mai, Sonntag TRINITATIS

10.00 Uhr Festgottesdienst (David Faatz)

Seelingstädt

St.-Johannis-Kirche

10.00 Uhr Festgottesdienst

Blankenhain

Kirche

Kollekte: Eigene Kirchengemeinde

02. Juni, Mittwoch

18.00 Uhr Werktagsgottesdienst (David Faatz)
Kollekte: Eigene Kirchgemeinde

Chursdorf
Christuskirche

06. Juni, 1. Sonntag nach TRINITATIS

10.00 Uhr Gottesdienst
*Kollekte: Missionarische Öffentlichkeitsarbeit
Landeskirchl. Projekte des Gemeinde-
aufbaus*

Rußdorf
St.-Martins-Kirche

Aus unserer Kirchgemeinde

Das sind die z.Zt. geltenden Schutzvorschriften für die Gottesdienste:

- Einhaltung eines 2-m Rundumabstandes zwischen Mitgliedern verschiedener Hausstände vor, während und nach dem Gottesdienst,
- Tragen einer medizinischen Mund/Nasenbedeckung vor, während und nach dem Gottesdienst (außer liturgisch Handelnde),
- Vollständiger Verzicht auf Gemeindegesang und Blasinstrumente,
- Erfassung der Teilnehmer (Name, Vorname, Tel/E-Mail, Postleitzahl),
- Kirchenheizung (nur) bis 30 min vor Beginn,
- Gottesdienstdauer sollte 45 min. nicht überschreiten

Ob und in welcher Form das **Heilige Abendmahl im Osterfestkreis und zu Pfingsten** gefeiert werden kann, stand zur Drucklegung dieser Kirchennachrichten noch nicht fest. Wenn dies stattfinden kann, informieren wir durch Abkündigungen, Aushänge und auf unserer Homepage.

Wenn die Gottesdienste nicht von Pf. Thomas von Ochsenstein gehalten werden, ist jeweils der Name des Vertretenden in Klammern gesetzt vermerkt.

Der diesjährige Konfirmationstermin wurde nach Rücksprache mit den Eltern durch den Kirchenvorstand nun auf Samstag, dem 02. Oktober 2021 verlegt. Die Konfirmation soll um 13.30 Uhr in der St.-Johannis-Kirche Seelingstädt stattfinden.

Wir haben **Kästchen für Handzettel** an unseren Kirchen / Friedhöfen angebracht. Dort sollen Andachtsblätter u.a. zur Mitnahme bereitgehalten werden.

Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging. Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür? Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war.

(Markus 16, 2-4)



Nicht allein unterwegs sein macht stark.

Die Frauen sind früh am Morgen unterwegs. Sie wagen sich hinaus aus den Häusern, denn der Weg zum Grab ist gefährlich. Was ist, wenn sie aufgehalten und kontrolliert werden? Was werden sie den Soldaten antworten, wenn sie nach dem Grund des Ausflugs fragen?

Es gibt Steine, die können von uns nicht bewegt werden.

Grabhöhlen wurden zur Zeit Jesu mit großen runden Steinen verschlossen. Sie konnten – wenn viele halfen – weggerollt werden. Denn die Grabhöhlen waren in Familienbesitz. Man brauchte diese immer wieder für Bestattungen. Als die Frauen zum Grab gehen, haben sie eine Vorstellung davon, wie groß und wie schwer der Stein ist. Sie wissen, dass ihre Kraft allein nicht ausreichen wird. Wer wird helfen? In der biblischen Erzählung hilft Gott. Und das ist sehr realistisch. Denn wir kennen Situationen, die aus eigener Kraft nicht zu bewältigen sind, wo auch das Menschenmögliche nicht reicht. Und dann – wie durch ein Wunder – gibt es eine Lösung, und Wege sind da.

Hin-Sehen macht sehend

Der Text erzählt, dass die Frauen auf dem Weg Probleme wälzen: Wie wird es sein am Grab? Wer hilft? Hat der Weg überhaupt Sinn, wenn das Ergebnis so ungewiss ist? Die Frauen verschließen die Augen nicht vor dem, was geschehen ist. Sie setzen sich ihrer Trauer, ihren verlorenen Träumen, auch ihrem Zorn aus. Wie kann Gott so etwas zulassen? Was bleibt uns denn jetzt noch? Am Grab dann aber ein Innehalten und ein Staunen, auch ein Erschrecken. Denn sie finden nicht, was sie erwartet haben. Ihnen begegnet Unerwartetes.

(Superintendentin Antje Pech, Löbau-Zittau)

Monatsspruch für April:

Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.

Kol 1,15

Monatsspruch für Mai:

Öffne deinen Mund für den Stummen, für das Recht aller Schwachen! Spr 31,8

Der dreieinige Gott segne unsere Gemeinde und alle ihre Gäste und Glieder nach dem Reichtum seiner Gnade.

Es grüßen Sie die Kirchenvorsteher und Pfarrer Thomas von Ochsenstein

Pfarrer Thomas von Ochsenstein, Tel. 0160-98492702 (verantwortlich i.S.d. Presserechts)

Ev.-Luth. Pfarramt

Seelingstädt 40, 07580 Seelingstädt, Tel. 036608-2397

Fax 036608-21719 E-Mail: kg.seelingstaedt@evlks.de

Sprechzeit: dienstags 09.00 bis 14.00 Uhr und nach vorheriger telefonischer Absprache

Homepage: www.kirchen-im-laendereck.de